

Filmnachmittag

Freitag, 24. November 2017,
14 Uhr im Thoracherhus



Die göttliche Ordnung

Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die mit ihrem Mann, zwei Söhnen und einem missmutigen Schwiegervater in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren. Die Dorf- und Familienordnung gerät jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. Von ihren politischen Ambitionen werden auch die anderen Frauen angesteckt und proben gemeinsam den Aufstand. Behert kämpfen die Dorfdamen für ihre Gleichberechtigung, doch in der aufgeladenen Stimmung drohen Noras Familie und die ganze Gemeinschaft zu zerbrechen.

Kollekte zur Deckung der Unkosten.



Ist Ihnen der Weg zu weit? Melden Sie sich **mindestens drei Tage** vor der Veranstaltung bei mir. So kann ich einen Fahrdienst organisieren. Die Kostenbeteiligung beruht auf freiwilliger Basis.

Stéphanie Schafer, Telefon 031 950 44 41/stephanie.schafer@rkmg.ch